

Ingeborg - ein schicker, weicher Pullover



Design: Ditte Lerche

Ditte Lerche hat eine Serie an Designs geschaffen, die vom klassischen Vintagestrick inspiriert wurde, jedoch in moderner Neuauflage. Bei Ingeborg hat man sofort die alten Filme mit schönen Schauspielerinnen im Kopf, gekleidet in weiche und schicke Kleidung, immerzu perfekt frisiert.

Deutsch 1. Ausgabe - August 2019 © Filcolana A/S
Deutsch Übersetzung: Judith Kutscher

Material

25 (25) 25 (25) 50 g Tilia von Filcolana in Fb. 100 (Snow White)
50 (50) 50 (50) 100 g Tilia von Filcolana in Fb. 353 (Fresia)
25 (25) 25 (25) 50 g Tilia von Filcolana in Fb. 342 (Arctic Blue)
50 (100) 100 (100) 150 g Indiecita von Filcolana in Fb. 100 (Natural White)
50 (100) 150 (150) 200 g Indiecita von Filcolana in Fb. 401 (Light Grey)
50 (50) 50 (50) 100 g Arwetta Classic von Filcolana in Fb. 100 (Snow White)
50 (100) 100 (100) 150 g Arwetta Classic von Filcolana in Fb. 334 (Light Blush)
50 (100) 100 (100) 150 g Arwetta Classic von Filcolana in Fb. 234 (Slate)

Rundstricknadel 5 mm und 6 mm, 80 cm
Nadelspiel 5 mm und 6 mm (wenn Du nicht mit der Magic Loop Methode strickst)
Maschenmarkierer oder kontrastfarbener Faden

Größen

XS (S) M (L) XL



Maße

Passt einem Brustumfang: 85 (90) 96 (102) 110 cm
 Brustumfang: 105 (110) 116 (122) 129 cm
 - berechnet mit ca. 15-20 cm Bewegungsspielraum
 Ärmellänge: 18 cm (alle Größen)
 Gesamtlänge: ca. 51 (55) 59 (63) 66 cm

Maschenprobe

16 M und 22 Reihen glatt re (gewaschen/gebügelt)
 auf Nadel 6 mm = 10 x 10 cm
 Der Pullover wird mit 1 Faden Arwetta Classic, 1 Faden Indiecita und 1 Faden Tilia gestrickt – insgesamt alle 3 Fäden zusammen

Besondere Abkürzungen und Techniken

Zun-re: rechts geneigte Zunahme
 - in Hin-R: steche mit der li. Nadel von hinten in den Querfaden zwischen 2 M und stricke die neue M re.
 Zun-li: links geneigte Zunahme
 - in Hin-R: steche mit der li. Nadel von vorne in den Querfaden zwischen 2 M und stricke die neue M re verschränkt.
 - in Rück-R: steche mit der li. Nadel von hinten in den Querfaden zwischen 2 M und stricke die neue M li.
 Wendemaschen (German Short Rows): Stricke bis zu der Stelle, an der die Arbeit gewendet werden soll. Wende die Arbeit und hebe die 1. M wie zum li stricken mit dem Faden vor der Arbeit ab (zu Dir). Hebe den Faden über die rechte Nadel nach hinten (weg von Dir) und ziehe den Faden so fest, dass beide



Maschen"beinchen" auf die Nadel gehoben werden (= "Doppelmanche"). Stricke weiter. In der nächsten Reihe wird diese „Doppelmanche“ als 1 M gestrickt (re oder li, je nach Anweisung in der Anleitung).

Ausarbeitung

Der Pullover wird von oben nach unten mit verkürzten Reihen am Halsausschnitt gestrickt. Zuerst werden Sattelschultern gestrickt, an denen nur Zunahmen für Vorder- und Rückseite gestrickt werden. Danach wird gewechselt, und man strickt die Zunahmen an den Ärmeln. Wenn die Passe fertig gestrickt ist, wird zuerst der Rumpf, dann die Ärmel separat fertig gestrickt.

Das Modell hat eine oversize Passform mit kurzen, weiten Ärmeln.

Farbverlauf

Streifen 1: Arwetta Classic 100 + Indiecita 100 + Tilia 100 (hvid)

Streifen 2: Arwetta Classic 334 + Indiecita 100 + Tilia 100 (hvid/lyserød)

Streifen 3: Arwetta Classic 334 + Indiecita 100 + Tilia 353 (lyserød/lavendel)

Streifen 4: Arwetta Classic 334 + Indiecita 401 + Tilia 353 (lyserød/lavendel/lysegrå)

Streifen 5: Arwetta Classic 234 + Indiecita 401 + Tilia 353 (lavendel/lysegrå)

Streifen 6: Arwetta Classic 234 + Indiecita 401 + Tilia 342 (lysegrå/grå)

Der Halsausschnitt und die verkürzten Reihen werden wie Streifen 1 gestrickt, danach werden die Streifen an Passe und Rumpf folgendermaßen gestrickt:

Streifen 1: 12 (14) 16 (18) 20 Runden (Runde = mittig vorne nach dem Halsbündchen)

Streifen 2: 19 (20) 21 (22) 23 Runden

Streifen 3: 19 (20) 21 (22) 23 Runden

Streifen 4: 19 (20) 21 (22) 23 Runden

Streifen 5: 19 (20) 21 (22) 23 Runden

Streifen 6: 10 (12) 14 (16) 18 Runden

Rumpf

Schlage 66 (68) 70 (72) 74 M auf Rundstricknadel 5 mm an und stricke in der Runde. Stricke Rippenmuster (1 re verschr., 1 li), bis die Arbeit 7 cm misst. Platziere einen Maschenmarkierer (= MM) zu Rundenbeginn.

Wechsle zur Rundstricknadel 6 mm. Stricke die 1.

Runde re und platziere gleichzeitig folgendermaßen die MM: Rundenmarkierer, 29 (30) 31 (32) 33 re

(Rückseite), platziere MM, 4 re (re. Schulter), platziere MM, 29 (30) 31 (32) 33 re (Vorderseite), platziere MM, 4 re (li. Schulter).

Stricke nun die Zunahmen auf der Vorder- und Rückseite, gleichzeitig werden die verkürzten Reihen folgendermaßen gestrickt:

Zunahmen: Stricke 1 Zun-re vor den 4 Schulter-M + MM und 1 Zun-li nach den Schulter-M + MM. Die Zunahmen erfolgen in den Hin- und Rück-R.

Verkürzte Reihen für den Halsausschnitt:

1. Reihe (Hin-R): Stricke re über die Rückseite, re. Schulter und 2 M der Vorderseite, wende die Arbeit (denke an die Zunahmen an den MM – nur an Vorder- und Rückseite, nicht an den Ärmeln).

2. Reihe: Stricke li über die re. Schulter, Rückseite, li. Schulter und 3 M der Vorderseite, wende die Arbeit (denke an die Zunahmen an den MM – nur an Vorder- und Rückseite, nicht an den Ärmeln).

Stricke in Reihen hin und zurück wie oben beschrieben, jedoch jedes Mal 2 M weiter in die Vorderseite hinein, bis insgesamt 10 Reihen gestrickt wurden und 9 (10) 11 (12) 13 M zwischen den 2 Wendungen mittig auf der Vorderseite liegen = 106 (108) 110 (112) 114 M.

Stricke nun in der Runde mit den Zunahmen in jeder Runde, weitere 12 (14) 16 (18) 20 Mal = 154 (164) 174 (184) 194 M, so dass insgesamt 22 (24) 26 (28) 30 Mal Zunahmen gestrickt wurden.

In der nächsten Runde werden die MM an den Schultern neu platziert, so dass nur 2 M an jeder Schulter liegen, anstelle von 4 M. Der Rundenbeginn liegt weiterhin am MM zwischen Vorderseite und re. Schulter.

Nun werden die Zunahmen nur an den Schultern gestrickt (nicht an Vorder- und Rückseite): *Stricke re bis zum MM, platziere den MM neu, 1 Zun-re, 2 re, 1 Zun-li, platziere den MM*, wiederhole von * bis * noch 1 Mal.

Stricke die Zunahmen auf diese Weise jede 2. Runde, insgesamt 24 (26) 28 (30) 32 Mal = 250 (268) 286 (304) 322 M.

Lege die 50 (54) 58 (62) 66 M von beiden Ärmeln auf Hilfsnadeln still und stricke den Rumpf fertig.

Stricke weiter glatt re in der Runde und schlage 8 M unter beiden Armausschnitten an = 166 (176) 186 (196) 206 M.

Stricke weiter, bis die Arbeit ca. 17 (18) 19 (20) 21 cm ab dem Armausschnitt misst = 38 (40) 42 (44) 46 Runden. Wechsle zur Rundstricknadel 5 mm, fahre mit dem Faden von Streifenfarbe 6 fort und stricke 5 cm Rippenmuster (1 re verschr., 1 li). Kette locker ab.

Ärmel

Platziere die M des einen Ärmels auf einem Nadelspiel 6 mm (oder kurze Rundstricknadel, wenn Du mit der Magic Loop Methode strickst). Nimm 8 M aus den M auf, die Du für den Armausschnitt am Rumpf neu angeschlagen hast, schließe zur Runde = 58 (62) 66 (70) 74 M.

Stricke glatt re in der Runde, bis der Ärmel ca. 18 cm ab unter dem Armausschnitt misst = 40 Runden. Wechsle zum Nadelspiel 5 mm und stricke 3 cm Rippenmuster (1 re verschr., 1 li). Kette locker ab.

Stricke den 2. Ärmel auf die gleiche Weise.

Der Streifenverlauf am Ärmel sieht folgendermaßen

aus:

Streifen 4: 10 (10) 8 (12) 14 Runden

Streifen 5: 20 (20) 20 (20) 20 Runden

Streifen 6: 10 (10) 12 (8) 6 Runden

Das Abschlussbündchen wird in Streifenfarbe 6 in allen Größen gestrickt.

Fertigstellung

Befestige alle Enden. Klappe die Anschlagkante am Halsausschnitt auf die Innenseite und vernähe sie dort dezent.

Wasche und dampfbüggle den Pullover schonend.